

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 2 (1893)
Heft: 41

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ueberzug zu verschliessen und so den Zutritt der Luft zu verhindern, welche das Verderben der Eier herbeiführt. Ein Chemiker, Herr Strochein, hat ein neues Verfahren erfunden, durch welches die Konserverung der Eier von Innen geschieht. In jedem Ei befindet sich ein kleiner hohler, mit Luft ausgefüllter Raum; so gering die Menge dieser Luft auch sei, sie reicht aus, um das Albumin (Eiweiss) zu zersetzen und so das Verderben des Eies herbeizuführen. Herr Strochein verdrängt diese Luft durch eine konservernde Flüssigkeit, welche den ganzen hohen Raum ausfüllt. Diese Flüssigkeit besteht in einer starken Salzlösung. Die so vorbereiteten Eier sollen sich länger wie ein Jahr vollständig frisch erhalten. Zum Einführen der Flüssigkeit bedient man sich einer Spritze, wie sie Morphiumsüchtige gebrauchen, um das vernichtende Gift unter die Haut einzuspritzen. Die kleine dadurch im Ei verursachte Öffnung verschliesst man durch einen Tropfen Paraffin oder Wasserglas. Wenn sich die Erfindung bewährt, dann würde sie jedem ein einfaches Mittel in die Hand geben. Es lohnt sich wohl, Proben zu machen, wozu die Anschaffung der oben erwähnten Spritze genügt.

(,Küche“.)



Baden. Anzahl der Kurgäste am 5. Oktober 12,781.

Zürich. Im Monat August sind in den Gasthäusern 27,293 Fremde abgestiegen.

Basel. Diese Woche ist Prinz Georg von Preussen mit Gefolge und Dienerschaft im Hotel Dreikönige abgestiegen.

Luzern. Seit dem 2. Okt. sind Rigi und Stanserhorn mit Schnee bedeckt. Bis auf 1500 Meter herunter hat es diese Nacht am Pilatus geschneit.

Montreux. Im Hotel National ist Sir Robert Morier, der Gesandt Grossbritanniens in Petersburg, zu längrem Aufenthalt abgestiegen.

Vevey. Für ein kleines Mädchen, dem in Vevey von der Strassenbahn beide Beine abgeschnitten wurden, haben die Fremden im „Grand Hôtel“ daseinst die Summe von 500 Fr. zusammengelegt.

Aix-les-Bains. Die dem Cercle benachbarten Gebäude werden mit Beginn des Winters demoliert. Auf dem von diesen eingenommenen Platz wird ein prächtiges Theater errichtet.

Davos-Platz. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom Monat September: Deutsche 344, Engländer 236, Schweizer 137, Holländer 41, Franzosen und Belgier 53, Amerikaner 31, Russen 34, Diverse 53. Summe 594. Davon waren Passanten 142.

Luzern. Verzeichniß der in den Gasthäusern und Pensionen Luzern im Monat September 1893 abgestiegenen Fremden: Deutschland 439, Österreich-Ungarn 605, Grossbritannien 2357, Vereinigte Staaten (U. S. A.) und Canada 457, Frankreich 1838, Italien 631, Belgien und Holland 756, Dänemark, Schweden, Norwegen 60, Spanien und Portugal 57, Russland (mit Ostseeprovinzen) 346, Balkanstaaten 52, Schweiz 2794, Asien und Afrika (Indien) 117, Australien 36, Verschiedene Länder 65. Zusammen 14,580 Personen. Total seit 1. Mai 76,894. (1892: im Monat September 13,147 Personen)

Schlauberger. Reisender: „Wie komme ich denn von hier nach Sursee und nach Wohlhausen?“ — Herr: „Gehen Sie ins Hotel „Krone“ dort; der Wirt ist sehr bekannt in der Umgegend, er kann Ihnen über Alles Auskunft geben!“ — Reisender (im Hotel „Krone“): nach der table d'hôte zum Zimmermädchen: „Kann ich den Wirt sprechen?“ — Zimmermädchen: „Werde ihn gleich rufen!“ — Reisender (zum Wirt): „Aber Sie sind ja der Herr, den ich vorher unten frug!“ — Wirt: „Jawohl, der bin ich! ... Nun will ich Ihnen auch die gewünschte Auskunft geben!“

—><

SC
UNION

Vom So
und Indu
folgende I
gegangen
den Mitgl
stande, o
len Centr
Präsidente
rates für
Herrn Tsc
sowie auch
genstein, I
hof, Neuha
resp. Einsic
werden und

1. Zur Sc

- a) Beitr
liche Hand
Alfre
- b) Referat über den Forrer'schen Gesetzes-Entwurf von Hrn. Ed. Sulzer-Ziegler in Winterthur.
- c) Gutachten an das Schweiz. Handels- und Landwirtschafts-Departement, erstattet vom Schweizerischen Handels- und Industrie-Verein, Vorort Zürich.
- 2. Rapport sur l'activité de la Société pendant la 23me année, du 1er Avril 1892 au 31 Mars 1893.
- 3. Procès-Verbal de l'Assemblée ordinaire des Délégués de l'Union Suisse du Commerce et de l'Industrie tenue le 29 Avril 1893 à la Bourse de Zurich.

Wir machen unsere Leser noch speziell auf die der heutigen Nummer mitgegebene Beilage der Herren Roorschütz & Cie. in Bern, deren Champagner-Lager betreffend, aufmerksam.

LIFTS

Abonnements:
Prix la Suisse:
Fr. 5.—par an.
pour 6 mois.
Stranger:
baude:
an.
resp. Einsic

bis Fr. 23. 65, sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe von 65 Cts. bis Fr. 22. 80 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)
Seiden-Damaste von Fr. 2.10—20.50
Seiden-Foulards " 1.50—6.55
Seiden-Grenadines " 1.50—14.85
Seiden-Bengalines " 2.20—11.60
Seiden-Ballotife " 1.65—20.50
Seiden-Bastkleider p.Robe " 16.65—77.50
Seiden-Mask.-Atlasse " 1.65—4.85
Seiden-Spitzenstoffe " 3.15—67.50
etc. — Musten umgelend. " 219

G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Seiden-Sammte und Plüsche

Fr. 1.90 per Meter

Ing. Augusto Stigler

Hydraulische Personen-Aufzüge

700 Anlagen in Europa, 28 Anlagen in der Schweiz.



Hydraulische Warenaufzüge,
Hydraulische Gepäckaufzüge,
Speiseaufzüge,
Transmissionsaufzüge.
Alleinvertretung:
Geo. F. Ramel,
Maschinen-Ingenieur,
Seefeld 41, ZÜRICH.
Prima Referenzen.
Ausarbeitung von Projekten und
Kostenvorausblicken gratis.
System der Personenaufzüge für he
stehende und Neubauten. 278

HOTEL DE L'EUROPE. FREIBURG i. B.

Neues mit allem Comfort ausgestattetes Haus I.Ranges, in der Nähe des Hauptbahnhofes. Schönste freie Lage mit Garten und Promenaden. Glasgedeckte und offene Terrasse. Elegante Appartements und einzelne Zimmer. Neueste sanitäre Einrichtungen. Bäder auf Etage. Elektrisches Licht und Niederdruck-Dampfheizung in allen Zimmern. 335

Es empfiehlt sich bestens
der Besitzer: **Friedrich Harrer.**

Zu verkaufen.

No. 1477. In wundervoller Lage der Centralschweiz ist zu ausnahmsweise billigen Bedingungen zu verkaufen: Eine vorzüglich eingegliederte

Kuranstalt

bestehend aus elegant und massiv erbautem Kurhotel I. Ranges, mit ca. 80 Betten, Oekonomiegebäude, Trinkhalle etc. nebst ausgelehntem Waldpark und prachtvollen Gartenanlagen. Nähere Auskunft erteilt

H. Scholder

Vermittlungs-Comptoir in Zürich.

Sofort abzutreten:

Hotel zur Post und Schweizerhof, Bellinzona
samt Möbeln und Zubehör. Bestegeführtes Hotel mit sicherer Kundenschaft, namentlich auch der Handelsreisenden. Für erfahrenen Uebernehmer sehr vorteilhafte Bedingungen. Für Unterhandlungen sich zu wenden an den Eigentümer **Pedrucci-Forni, Bellinzona.**

LIE-
ferungen
1, 2 und 3
sind erschienen.

Hans Schwarz' Adressbuch der Schweiz
für Industrie, Handel u. Gewerbe, II. Ausgabe.

Hans Schwarz' Adressbuch ist das zuverlässigste u. vollständigste Adressbuch der Schweiz; es enthält nicht nur die einfache Adresse einer Firma, sondern gibt auch deren Spezialitäten an; erreichbar Aufschluß, ob eine Firma im Handelsregister eingetragen, wer deren Inhaber, wann deren Gründung und gibt Auskunft bei Fabriken über Arbeiterszahl, Betriebskraft, Beleuchtung, etc.

Hans Schwarz' Adressbuch hat die beste Brancheneinteilung, und ein besonderes Branchenregister. Es ist das beste Nachschlagebuch für alle möglichen Bezugsquellen. Ein besonderes Spezialitätenregister nennt bei jedem einzelnen Artikel die bezügl. Fabrikanten u. Engros-Händler der Schweiz. Eine Karte der Schweiz (Größe 67x50 cm) mit den neuesten Nachtragungen wird jedem kompletten Buch beigegeben. — Preis (Format 180x277 m/n ca. 2500 Seiten stark) **bei Vorausebestellung nur Fr. 15.—** (12 Lieferungen à 1,50), **geb. Fr. 20.** Es werden auch einzelne Kantone abgegeben: Zürich Fr. 6, Bern Fr. 6, Luzern Fr. 5, Uri Fr. 2, Schwyz Fr. 2, Unterwalden Fr. 2, Glarus Fr. 4, Zug Fr. 2, Freiburg Fr. 5, Solothurn Fr. 4, Basel (Stadt u. Land) Fr. 4, Schaffhausen Fr. 4, Appenzell (A.-Rh. u. 1.-Rh.) Fr. 3, St. Gallen Fr. 5, Graubünden Fr. 4, Aargau Fr. 5, Thurgau Fr. 5, Tessin Fr. 3, Waadt Fr. 6, Wallis Fr. 4, Neuchâtel Fr. 3, Genf Fr. 2.

Bestellungen sind zu richten an die Herausgeber.

Hans Schwarz & Cie., Bassersdorf u. Seideng. Zürich.
NB. Die erste Lieferung wird gegen Eingabe von 25 Cts. in Marken zur Einsicht gesandt.

Franz Leibenfrost & Co

WIEN

(Gründung der Firma 1772)
unterhalten seit 1886 in Basel

ein Depot ihrer

feinen österr. und ungar. Weine

(wirklicher Ersatz für franz. Weine).

Man verlange den Preis-Courant
vom

Generalvertreter für die Schweiz

W. Steinmann in Basel.

Schweizerisches HOTEL-ADRESSBUCH

herausgegeben vom

Schweizer Hotelier-Verein.

Enthaltend in beiden Sprachen das Verzeichniß sämtl. dem Fremdenverkehr dienenden Hotels, Pensionen und Kuranstalten der Schweiz nebst interessanten Details. Verfaßt nach Mittheilungen der Kantonsregierungen und der Intendanten der einzelnen Hotels. Herausgegeben durch das

Offizielle Centralbüro des Schweizer Hotelier-Vereins

Sternengasse 23, Basel.



Flaschen-Korkmaschinen

Spül-, Füll-, Verkapselungs-Apparate etc. neuester bestbewährter Construction. Schlauch-Geschirre, Circular-Pumpen, sowie sämtliche Kellerräume-Geräthe.

Mehrjährige Garantie solider Ausführung.

F. C. Michel, Frankfurt a. M.



Schweiz - England über OSTENDE - DOVER

billigste schnelle Route.

Drei Abfahrten täglich.

Seefahrt: 3 Stunden.

Einfache u. Rückfahrtkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Montreux. Während die letzten Fremden von den Bergen verdrängt werden, sind die Gästehöfe von Montreux jetzt bereits schon vollständig, sich auch schon verschließen.

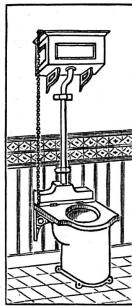
Reklame. Für Arichtungen versehenen, liefern unter den weitesten Erben Garantien die Firma gratis-Champagner auch schon A. Schellenberg & Cie., Basel. Boulevard alle Tische Beste Referenzen. Kurze Lieferzeit.

LIFTS

CORNAZ FRÈRES & CIE
LAUSANNE
MAISON FONDÉE EN 1770
VINS DU PAYS ET ÉTRANGERS
SPECIALITÉ DE
VINS FINS VAUDOIS
Seuls concessionnaires du vin d'Yvorne „Clos du rocher“
→ Médaille d'or à Paris 1889. ← 38

Conservenfabrik Seon.

Den Herrn Hoteliers, Restaurateurs u. Comestibles bringe ich mein reichhaltiges Lager in
Gemüse-Conserven
in gefällige Erinnerung.
SEON, 3. Oktober 1893. F. Baumann.



Thonwaarenfabrik Allschwil. PASSAVANT-ISELIN, BASEL.

Englische Washout-Closets aller Art. Units, Salute, Argo, Champion, Excelsior und Andere von amerikanischer bester Construction. Erprobt als von Kälte und Säure nicht leidend. Größtes Lager des Kontinents. Automatisch spülende Closet-Einrichtungen. Englische Toilette- und Wasch-Ständer für Villas, Hotels und Restaurants. Toilettentische, Toilettent-Einrichtungen aller Art. 146a Englische Faience Badewannen aus einem Stück für Mineral- und andere Bäder. Dutzende im Jahr an Hotels und Privaten, Schwefel-, Salz- und Jodhüdern geliefert. Faience-Badewannen aus Kacheln mit Stufen.

Hotel- und Restaurations-Herde

mit und ohne Wasserheizung sowie alle sonstigen

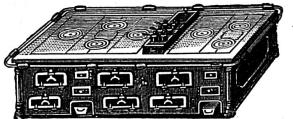
Back- und Bratapparate

liefern als Spezialität die

Erste Darmstädter Herdfabrik und Eisengiesserei
Gebrüder Roeder, Darmstadt.

450

Arbeiter.



Zwanzig erste Preise. — Zeichnungen, Preislisten gratis. 185

Hotel-Verkauf.

Ein gut frequentiertes Hotel II. Ranges am Bahnhof in Lugano ist aus freier Hand zu verkaufen.

Selbstreflektanten unter Angabe ihrer Referenzen erhalten nähere Details. Chiffre A. Z. Expedition der „Hôtel-Revue“.

Hans Stickelberger, Ingenieur, Basel

Mech. Eisenbauwerkstätte und techn. Bureau

für

Eisenkonstruktionen und Blecharbeiten

Veranden, Geländer und Thore, Balkone

Gerade und gewundene Treppen — Rettungsleitern

Gewächshäuser, Pavillons, Wintergärten

Dachstühle, Gitterträger, Brücken und Passerellen

Speise- und Last-Aufzüge

Pferdestall-Einrichtungen → Eiserne Schiebkarren

Selbstthätige Kaminhüte „Prometheus“

vorzüglich bewährt gegen Rauchbelästigung.

— Funkenfänger — Russfänger —

Ventilations- und Kühlungs-Einrichtungen

für

Küchen, Restaurationen, Eiskästen u. Keller.

Vorzüglich Ventilations-Fußöfen.

Elektrische Hauseleitungen und Weckerapparate.

SWISS CHAMPAGNE
BOUVIER FRÈRES
NEUCHATEL
Se trouve dans tous les bons
Hôtels Suisses.

Sekretärin.

Eine Tochter aus guter Familie, der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift mächtig und mit dem Hotelwesen teilweise vertraut, wünscht für die Wintersaison Stelle als

Volontärin

in ein Hotel-Bureau. Offerten unter Chiffre H 339 R an die Exped. d. Bl.

NEU! NEU! NEU!

Kellnerschuhe
mit Kautschuk-Sohlen und Absätzen.

Bei grösster Abnahme bedeutend Rabatt.

H. SPECKER'S WW², ZÜRICH
Kuttelgasse 19 — Bahnhofstrasse,
OF 7917



Glühlampen-Fabrik Hard

— Zürich —
versendet nur Lampen erster Qualität.

Vertreter f. Basel-Stadt, Basel-Land und das Wiesental:

Ritter & Uhlmann, Basel.

O. F. 5531. 197

156a

156a